

30. Mai 2014

HAUS DER MODERNEN KUNST

Rückkehr zu den Wurzeln

Maike Gräf stellt in Staufen aus.

Maike Gräf zog vor fünf Jahren aus, um die Kunstszene in Berlin aufzumischen. Die Kraft, die dazu nötig war, hatte die gebürtige Müllheimerin hier gewonnen, wo ihre Wurzeln sind, und einen eigenen Stil hatte sie seinerzeit auch schon im Gepäck. Wie bei einem Baum wachsen jetzt die Zweige immer weiter – auch in internationale Gefilde. Auf der Art Karlsruhe hat die Holzbildhauerin gerade auf 100 Quadratmetern ihre Skulpturen solo präsentieren dürfen. Dass sie nun wieder in die Heimat kommt, freut sie enorm, weil die Region für ihre Vita wichtig war. Bei Manfred Kluckert in Staufen zeigt sie ältere Arbeiten wie die große Installation "Friedliches Kriegsspielzeug" bis hin zu ganz neuen, kleinen. Immer noch schafft sie aus Holzstämmen Wesen, die den modernen Menschen abbilden, aber auch sein kollektives Gedächtnis.

– Maike Gräf & Dirk Sommer: Haus der Modernen Kunst, Ballrechter Str. 19, Staufen-Grunern; Vernissage: heute, Freitag, 30. Mai, 19 Uhr; bis 6. Juli

Autor: rud